

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Kiedrich vom 06.07.2023 im kleinen Saal des Bürgerhauses, Hautvillersplatz 1, 65399 Kiedrich

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Sitzungsende: 20.05 Uhr

Anwesende

Mitglieder des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses:

| | |
|---|------------------------|
| Herr Michael Weis | Vorsitzender |
| Frau Bettina Nußbaum | 1. stellv. Vorsitzende |
| Herr Andreas Zorn für Frau Rebecca Kleinschmidt | |
| Herr Markus Hörnicke | |
| Frau Kerstin Engel für Frau Beate Schmidt | |
| Herr Fabian Sohlbach | |
| Frau Anne Linke-Diefenbach für Herrn Andreas Scholl | |

Entschuldigt:

| | |
|---------------------------|------------------------|
| Frau Rebecca Kleinschmidt | 2. stellv. Vorsitzende |
| Frau Beate Schmidt | |
| Herr Andreas Scholl | |

Anwesend für die Gemeindevertretung:

Herr Dimitrios Archontas

Anwesend für den Gemeindevorstand:

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher
Herr Beigeordneter Rüdiger Wolf
Herr Beigeordneter Frank Nußbaum
Herr Beigeordneter Walter Steinebach
Herr Beigeordneter Josef H. Bibo
Herr Beigeordneter Wolfgang Jörg

Entschuldigt:

Herr Beigeordneter Werner Koch

Gäste:

Her Wolfgang Weber

Der Vorsitzende des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses, Herr Michael Weis, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gremienmitglieder. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses stellt er die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt weiterhin fest, dass die Einladung form- und fristgemäß erfolgt ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Möglichkeit der Fragestellung zu aktuellen Themen hin. Da aus der anwesenden Bürgerschaft keine Fragen gestellt werden, erfolgt der Sitzungsablauf gemäß Tagesordnung

TOP 1 Jugendtreff Kiedrich Neukonzeption zur Nutzung des Blockhauses / Konzeptionsvorschlag

Der Vorsitzende des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses, Herr Michael Weis, übergibt das Wort an Herrn Bürgermeister Steinmacher, der mitteilt, dass im Falle der Umsetzung des Konzeptes von Herrn Moser eine Nutzung der Blockhütte für Veranstaltungen nicht mehr möglich sei.

Herr Weis übergibt das Wort sodann an Herrn Wolfgang Weber, der ausführlich über die aktuelle Nutzung des Blockhauses berichtet. Diese Informationen hat Herr Weber auch dokumentiert. Das Schriftstück wird dem Protokoll als Anlage beigefügt. Die Fotos hierzu liegen im Rathaus aus. Diese können auf Wunsch dort eingesehen werden.

Im Anschluss wird die Fragerunde vom Vorsitzenden des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschuss, Herrn Michael Weis, eröffnet.

Herr Andreas Zorn macht den Vorschlag zur Videoüberwachung an der Blockhütte. Dies müsste jedoch mit dem Rheingau-Taunus-Kreis geklärt werden, ob dies möglich ist. Außerdem sollte die Polizei involviert werden, um dort bei Veranstaltungen eine Ansprache an die Jugendlichen zu machen. Weiterhin regt er an, dass zunächst auch Gespräche mit älteren Jugendlichen geführt werden sollten, bevor der Ausschuss und auch die Gemeindevertretung einen Beschluss fasst. Herr Andreas Zorn fragt an, ob ein Umzug des Blockhauses möglich wäre.

Herr Wolfgang Weber teilt mit, dass die Polizei bei diversen Veranstaltungen schon vor Ort war. Ein Umzug des Blockhauses ist nicht möglich aufgrund des Aufwands und der Kosten. Ein Umzug des Freisitzes ist weniger aufwändig und daher möglich.

Herr Bürgermeister Steinmacher teilt mit, dass das Vorzimmer bereits bei der Anmeldung einer Veranstaltung die Modalitäten klärt, so dass zu diesem Zeitpunkt bekannt ist, was dort erlaubt ist und was nicht.

Frau Anne Linke-Diefenbach teilt mit, dass es in Deutschland gut funktionierende Jugendtreffs gibt. Sie ist der Meinung, dass dieses Thema auf breitere Beine gestellt werden muss. Eine Möglichkeit hierfür ist die Gründung eines Vereins. Dadurch könnte man die Verantwortlichkeit breiter fächern. Sie regt ebenso an, die Jugendlichen zu beteiligen.

Link zum Jugendclub 91 Neundorf e.V.:

<https://jugendclub-neundorf.de>

Frau Bettina Nußbaum ist der Meinung, dass es Probleme mit dem derzeitigen Standort der Blockhütte geben könnte, wenn das Hochfeld bebaut wird. Es könnte dann noch mehr Beschwerden in Bezug auf die Ruhestörung geben.

Der Vorsitzende des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses, Herr Michael Weis, regt an nach den Erfahrungen des Jugendtreffs in Eltville nachzufragen.

Frau Kerstin Engel schlägt vor, dass Blockhaus nur noch an Kiedricher zu vermieten. Bei einer Feier von Jugendlichen, müssten Erziehungsberechtigte anwesend sein.

Herr Dimitrios Archontas berichtet, dass sich die Jugendlichen eine Einrichtung analog der Stadt Eltville wünschen, nicht am Ortsrand, sondern inmitten der Gemeinde (z.B. Alte Schule).

Herr Zorn teilt mit, dass in Wiesbaden einige Jugendtreffs gibt. Eventuell besteht die Möglichkeit einer Kooperation mit einer anderen Stadt. Außerdem macht er den Vorschlag, Räumlichkeiten für Jugendliche z.B. im Keller des Bürgerhauses zur Verfügung zu stellen.

Frau Anne Linke-Diefenbach regt an, dass die Räume isoliert werden müssten.

Herr Bürgermeister Steinmacher bittet darum, dass alle Vorschläge im Protokoll aufgenommen werden, damit der Gemeindevorstand dies ausarbeiten kann.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird nun das Thema Neukonzeption beraten. Der Vorsitzende des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses, Herr Michael Weis, liest die Neukonzeption zur Nutzung des Blockhauses von Herrn Andreas Moser vor.

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen. Da das Schriftstück einigen Mitgliedern nicht vorliegt, wird dieses Thema zur Beratung in den Fraktionen zurückgestellt. Die Konzeption zur Nutzung des Blockhauses wird dem Protokoll beigelegt.

**TOP 2 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2023
Betr. Kinder- und Jugendbeauftragte*r in der Gemeinde Kiedrich**

FR 158

Der Vorsitzende des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses, Herr Michael Weis, gibt das Wort an Herrn Bürgermeister Steinmacher, der ausführlich die Ausarbeitung des Gemeindevorstands zum Kinder- und Jugendbeauftragten vorträgt. Diese Stellungnahme wird ebenfalls dem Protokoll beigelegt, damit die Fraktionen beraten können.

Er informiert die Anwesenden darüber, dass im September ein Termin mit Vertretern der Stadt Eltville, der Gemeinde Walluf und der Gemeinde Schlangenbad vereinbart wurde, um eine eventuelle Kooperation zu besprechen.

Nach der Sommerpause wird in dieser Angelegenheit weiterberaten.

**TOP 3 Platz der Kinderrechte
Feedback Nutzung des Briefkastens**

Herr Steinmacher berichtet über die Themen, zu denen die Kinder und Jugendlichen Briefe geschrieben haben, die im Briefkasten am Platz der Kinderrechte eingeworfen wurden. Briefe, auf denen ein Absender stand, wurden von der Gemeinde beantwortet.

**TOP 4 Antrag der CDU-Fraktion vom 07.01.2023
Betr. Neuerrichtung eines Kinderspielplatzes**

FR 156

Herr Steinmacher erläutert den aktuellen Sachstand zur Neuerrichtung eines Kinderspielplatzes in Nähe des Weinproberstandes. Der Pachtvertrag sowie der öffentlich-rechtliche Vertrag zwischen dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Eigentümer werden vorbereitet. Herr Steinmacher teilt mit, dass die Bauverwaltung Vorschläge zur Gestaltung des Kinderspielplatzes ausarbeiten wird.

Herr Andreas Zorn macht den Vorschlag einen Wasserspielplatz zu errichten, da sich das Gelände in der Nähe des Bachlaufs befindet.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 5 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende des Familien-, Jugend-, Sport- und Sozialausschusses, Herr Michael Weis, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 20.05 Uhr.

gez.
(Michael Weis)
Vorsitzende des Familien-,
Jugend-, Sport- und Sozialausschusses

gez.
(Diana Smith)
Schriftführerin